

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Thalheim führte seine 36. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 06.04.2011, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim, Wolfener Straße 10a, Sportlerklause, von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Manfred Kressin

Mitglied

Antje Wolf
Steffen Berger
Renate Köppe
Reinhard Michel
Dieter Riedel
Constance Riegel-Kressin
Armin Schenk
Helga Soltesz

Gäste

Gisela Lorenz

abwesend:

Mitglied

Manfred Lüdecke

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 06.04.2011, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 02.03.2011	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
7	Vergabe von Brauchtumsmitteln 2011	
8	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 8 stimmberechtigten Mitgliedern fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Da es keine Einwände zur Tagesordnung gibt, lässt Herr Kressin über die Tagesordnung abstimmen.</p> <p>Die Tagesordnung wird bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 02.03.2011</p> <p>Der Ortsbürgermeister stellt fest, dass keine Änderungen zur Niederschrift vorliegen. Er bittet deshalb über die vorliegende Niederschrift abzustimmen.</p> <p>Die Niederschrift wird genehmigt.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich beschlossen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</p> <p>Herr Kressin berichtet, dass ihm bezüglich der Aufgrabungen in Thalheim-Nord die folgende Stellungnahme von Herrn Ebert (Netzgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH) vorliegt: „Die Trinkwasserversorgung für den Ort Thalheim haben die Stadtwerke am 01.04.1998 von der MIDEWA übernommen. Es wurde zwar das Anlagevermögen übergeben, aber keine bzw. nur mangelhafte grafische bzw. technische Dokumentation. Gerade in Thalheim-Nord wurden die Trinkwasseranschlüsse an sehr vielen Stellen nicht entsprechend der DIN-Normen verlegt. Im vergangenen Jahr haben die Stadtwerke damit begonnen, zusätzlich Aufgrabungen bei der Stadt zu beantragen, um die Dokumentationen (Vermessungen) zu vervollständigen. Bei den Aufgrabungen wurden Reparaturen an Hydranten (Feuerlöscheinrichtungen) und an Hausanschlüssen mit durchgeführt. Bei den Reparaturen wurden die Trinkwasserhausanschlüsse, die teilweise oberirdisch verlegt wurden (aber nicht in Nutzung waren) in das Erdreich verlegt und vermessen. Die Kosten tragen die Stadtwerke und sind auch für die Haftung des Oberbaus verantwortlich. Bei Schäden nach der Aufgrabung bitten wir um Information, damit wir diese kurzfristig zu Lasten der Firma beseitigen können.“ Herr Ebert hat zudem angeboten, dass er dem Ortschaftsrat für eventuell noch offene Fragen zur Verfügung steht.</p> <p>Herr Berger nimmt ab 18:05 Uhr an der Sitzung teil. Somit sind 9 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.</p> <p>Der Ortsbürgermeister sagt weiter, dass in der Dienstberatung der Ortsbürgermeister am 04.04.2011 noch einmal die Umbenennung der</p>	

	<p>Straßennamen angesprochen wurde. Dabei erwähnt er, dass die Anschriften der ehemaligen Gemeinden bei der Post noch gelten, d. h. wenn ein Brief an „06766 Thalheim“ adressiert ist, auch noch ordnungsgemäß zugestellt wird. Die Vereinigung der Stadt ist postalisch quasi noch nicht vollzogen worden. Zur Problematik des angebrachten Verkehrszeichens auf dem Grundstück von Herrn Hammer teilt er mit, dass dies rechtmäßig erfolgt ist. Zwischenzeitlich haben Gespräche stattgefunden und nach Aussage der Verwaltung wurde Einvernehmen erzielt.</p> <p>Des Weiteren geht er kurz auf das stattfindende Internationale T(h)alheim-Treffen in Rumänien, das Bürger- und Vereinsfest sowie auf die hierin eingebundene Feier anlässlich des 80-jährigen Bestehens der „SG Rot-Weiß Thalheim 31 e. V.“ ein.</p> <p>Herr Kressin gibt bekannt, dass drei Maßnahmen der Bürgerarbeiter im Ort genehmigt worden sind. Begonnen haben aber nur zwei. Das sind die Maßnahme „Seniorenbetreuung“ und „Sport“. Als Möglichkeit der räumlichen Unterbringung für die Seniorenbetreuerin ist das ehemalige Lehrerzimmer im Jugendklub angedacht, welches jedoch vorab noch saniert werden müsste. Die Finanzierung ist hier aber noch nicht geklärt. Alternativ wurde nun erst einmal ein ehemaliger Klassenraum zur Verfügung gestellt. Aber auch hier besteht noch Klärungsbedarf in Bezug auf die Abrechnung der Betriebskosten. Diesbezüglich wird sich Herr Baumann an die BQP wenden. Zur angedachten Bürgerarbeit im Bereich Jugend, wozu ebenfalls schon eine personelle Zuteilung erfolgt war, sagt er, dass diese wieder abgemeldet wurde. Grund hierfür ist, dass ein Konflikt zwischen der vorhandenen Maßnahme der Komba und der Maßnahme der Bürgerarbeit besteht. Nun soll erst einmal die Maßnahme der Komba, welche nach seinem Kenntnisstand noch 1 Jahr lang läuft, abgeschlossen werden und danach kann über einen eventuellen Anschluss in Form einer Bürgerarbeit in diesem Bereich nachgedacht werden.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Frau Wolf hinterfragt, wie der Sachstand zur Bühne auf dem Festplatz ist.</p> <p>Der Ortsbürgermeister antwortet, dass der Ablehnungsbescheid hierfür vorliegt, sodass die Bühne nicht gebaut wird. Es ist dem Einreicher nicht gelungen, von der Kommunalaufsicht die Bestätigung zu bekommen, dass die Eigenmittel im Haushalt der Stadt vorhanden sind. Unter der Haushaltsstelle ist zu lesen, dass die Stiftung die Kofinanzierung quasi übernehmen würde. Das ist unsachgemäß und wäre seitens der Stiftung auch satzungsschädlich.</p> <p>Ortschaftsrätin Köppe bittet darum, dass der am Kriegerdenkmal liegende Kranz sowie die Wintergestecke entfernt werden. Weiter informiert sie, dass am 30.04.2011 ein Frühlingskonzert in der Kirche stattfindet.</p> <p>Herr Kressin teilt mit, dass er von Herrn Herder einen Beschlussantrag erhalten hat, bei dem es um die Änderung der Steuersatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen geht. Da diese Angelegenheit nicht auf der Tagesordnung steht und die Unterlagen den Ortschaftsratsmitgliedern weder durchgängig noch rechtzeitig zur Verfügung gestellt wurden, erfolgt keine Behandlung am heutigen Tage. Des Weiteren sagt er, dass die Oberbürgermeisterin angekündigt hat, dass die Steuerhebesätze bereits zum 01.01.2012 erhöht werden sollen und nicht erst zum 01.07.2012.</p>	

	<p>Ortschaftsrat Schenk sagt, dass er mit Herrn Herder bezüglich des eingereichten Beschlussantrages gesprochen hat. Hierbei hat Herr Herder geäußert, wenn die Vorberatung des Ortschaftsrates Thalheim nicht erfolgt, wird er den Beschlussantrag in der Sitzung des Stadtrats am 20.04.2011 zurückziehen.</p>	
zu 6	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt</p> <p>Frau Oswald (Bürgerarbeiterin im Bereich Senioren) berichtet kurz über Ideen, Planungen und Ziele in Bezug auf die Bürgerarbeit.</p>	
zu 7	<p>Vergabe von Brauchtumsmitteln 2011</p> <p>Herr Kressin schlägt vor, in der vorliegenden Brauchtumsliste noch Änderungen vorzunehmen. D. h., bei den Veranstaltungen „Internationales T(h)alheimtreffen (kommunal)“ und „80 Jahre SG Rot-Weiß Thalheim 31 e. V.“ sollen noch jeweils 250,- € abgezogen werden. Grund hierfür ist, dass der Heimatverein vom vergangenen Jahr noch 500,- € für den Weihnachtsmarkt erhalten muss, da er hier in Vorkasse gegangen ist. Die Mittel für die Anmeldung 2011 im Bereich „Weihnachtsmarkt“ ändern sich demzufolge auf 1.000,- € Der Heimatverein erhält dafür nunmehr 1.000,- € Da es keine weiteren Änderungen bzw. Vorschläge gibt, lässt der Ortsbürgermeister über die Brauchtumsliste mit den genannten Änderungen abstimmen.</p> <p>Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0</p> <p><i>Beschluss:</i> Die Ortschaftsräte beschließen die Vergabe der Brauchtumsmittel für das Jahr 2011 entsprechend der vorliegenden Liste mit den genannten Änderungen.</p> <p>Herr Kressin schlägt vor, in der vorliegenden Brauchtumsliste noch Änderungen vorzunehmen. D. h., bei den Veranstaltungen „Internationales T(h)alheimtreffen (kommunal)“ und „80 Jahre SG Rot-Weiß Thalheim 31 e. V.“ sollen noch jeweils 250,- € abgezogen werden. Grund hierfür ist, dass der Heimatverein vom vergangenen Jahr noch 500,- € für den Weihnachtsmarkt erhalten muss, da er hier in Vorkasse gegangen ist. Die Mittel für die Anmeldung 2011 im Bereich „Weihnachtsmarkt“ ändern sich demzufolge auf 1.000,- € Der Heimatverein erhält dafür nunmehr 1.000,- € Da es keine weiteren Änderungen bzw. Vorschläge gibt, lässt der Ortsbürgermeister über die Brauchtumsliste mit den genannten Änderungen abstimmen.</p> <p>Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0</p> <p><i>Beschluss:</i> Die Ortschaftsräte beschließen die Vergabe der Brauchtumsmittel für das Jahr 2011 entsprechend der vorliegenden Liste mit den genannten Änderungen.</p>	

zu 8	Schließung des öffentlichen Teils Herr Kressin schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:43 Uhr und lässt die Nichtöffentlichkeit herstellen.	
-------------	---	--

gez.
Manfred Kressin
Ortsbürgermeister

gez.
Kerstin Freudenthal
Protokollantin